



Irina Maria Garbini Singer Songwriter und Künstlerin aus dem St. Galler Rheintal ist in der Schweiz geboren, doch ihr Ursprung ist Griechenland und Italien. Ihre Passion ist die Musik und diese stimmlich in unbegrenzten Stilrichtungen leidenschaftlich und emotional auszudrücken. Sie transportiert dies klanglich und in verschiedenen Sprachen sehr authentisch. «Kleine Frau mit grosser Stimme», wie sie immer wieder genannt wird, die berührt und fasziniert. Aussergewöhnlich ist ihre Baklamà (ein kleines griechisches Instrument) welches sie virtuos spielt und in unterschiedlichen musikalischen Kompositionen einfliessen lässt.

Irina Maria Garbini lernte Saxofon, Fagott, -klassische und Jazz Stimmbildung und spielte in diversen Orchestern der Ostschweiz.

In Flamencoschulen in der Schweiz u.a. Bettina Castaño nahm sie Tanzunterricht und trat in Zürich, Heiden und St. Gallen (auch mit Flamencogesang) auf.

Ihrer Kreativität sind keine Grenzen gesetzt. Ihr Talent gilt auch dem Audio und Visuellen: Videoclips, experimentellen Fotografien

Sie ist musikalisch Solo, - zu zweit mit Dany Kuhn «More than just music» und mit anderen Bandformationen unterwegs.

2022 Irina Garbini vertonte zusammen mit Dany Kuhn den **Stummfilmklassiker** «Nosferatu» neu.

Grabenhalle St.Gallen Kellerbühne St.Gallen Industrie36 Rorschach Kino Madlen und diversen Kleintheatern, spielten die beiden Musiker ihre Kompositionen zum Stummfilm Live.

2020 Tour auf dem Autoanhänger mit Musikern aus dem Rheintal und Raum St. Gallen (**Le Musiciens voyageurs**)

2007-2008 Fotoausstellung Stellwerk Heerbrugg, Rüti

Seit 2003 mit Dany Kuhn more than just music Auftritte Italien Griechenland Spanien Schweiz

1999-2003- Riverhouse Jazzband St. Gallen

1997-2001 - Tour mit südamerikanischen Musikern unter anderem auch mit Musikern der orig. "los Paraguayos" und "los Trovadores" in der ganzen Schweiz und trat auch in Malaga auf.

1988 -1991- Luigi Martilotti Bregenzer Festspielhaus

1985 -1991- Talentshows, Gewann den 1. Preis Gipfobrick (Basel), Widnau und St.Gallen

1980-1998- Solo unterwegs